

Am **Mittwoch, dem 7. November 2018, 10.00 bis 16.00 Uhr** findet im **Großen Redoutensaal**  
eine

**PARLAMENTARISCHE ENQUETE**

zum Thema

**„Kinder- und Jugendhilfe quo vadis? Rechte.Chancen.Perspektiven.“**

statt.

**AKTUALISIERTE TAGESORDNUNG**

**I. Einstimmung durch einen Kurztext von Renate Welsh**

10.00 bis 10.10 Uhr

**II. Eröffnung und Darstellung der Zielsetzungen der Enquete**

10.10 bis 10.25 Uhr

Inge Posch-Gruska, Präsidentin des Bundesrates

**III. Informationen zu politischen Strategien**

10.25 bis 10.55 Uhr

Referate/Statements: je 10 Minuten

- a. Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Juliane Bogner-Strauß, Bundesministerin für Frauen, Familie und Jugend
- b. Ulrike Königsberger-Ludwig, Landesrätin für Soziale Verwaltung, Gesundheit und Gleichstellung NÖ
- c. Veronika Matiasek, 2. Landtagspräsidentin Wien

**IV. Impulsreferate**

10.55 bis 11.35 Uhr

Referate/Statements: je 10 Minuten

- a. Univ.-Prof. Dr. Reinhard Klaushofer, Universität Salzburg
- b. Mag. Markus Huber, Volksanwaltschaft
- c. Dr. Andrea Holz-Dahrenstaedt, Kinder- und Jugendanwaltschaft
- d. VertreterIn des Instituts für Familienforschung

**V. Panel I-III & Diskussionen**

**Panel I: Krisenpflege und Pflegefamilien – Aktuelle Herausforderungen**

11.35 bis 12.30 Uhr

Referate/Statements: je 7 Minuten

- a. Mag. Elisabeth Hauser, Stv. Geschäftsführerin SOS Kinderdorf
- b. Edith Marlovits, Verein Eltern für Kinder Österreich
- c. Silvia Rosner-Böhm, Pflege- und Adoptivelternverein Burgenland (Praxisbericht)

**Diskussion ca. 30 Minuten** (pro Wortmeldung ca. 3 Minuten)

**Pause**

12.30 bis 13.15 Uhr

**Wiedereinstimmung durch Kurztext von Renate Welsh**

13.15 bis 13.25 Uhr

**Panel II: Übergänge – der Weg ins Erwachsenwerden**

13.25 bis 14.25 Uhr

Referate/Statements: je 7 Minuten

- a. Caroline Pavitsits, Bundesjugendvertretung
- b. Tanja Lechner, Gesellschaft Österreichischer Kinderdörfer
- c. Pascal Riegler, Jugendlicher mit Erfahrungsbericht
- d. Richard Gruber, Jugendlicher mit Erfahrungsbericht

**Diskussion ca. 30 Minuten** (pro Wortmeldung ca. 3 Minuten)

**Panel III: Das Recht des Kindes auf Schutz, Versorgung und Teilhabe in der Kinder- und Jugendhilfe**

14.25 bis 15.20 Uhr

Referate/Statements: je 7 Minuten

- a. Univ.-Prof. Dr. med. Ernst Berger, FA für Kinder- und Jugendpsychiatrie
- b. Christoph Hackspiel, Liga für Kinder- und Jugendgesundheit
- c. Sandra Wohlschlager, Landesobfrau Verein „Abenteuer Familie“

**Diskussion ca. 30 Minuten** (pro Wortmeldung ca. 3 Minuten)

**VI. Schlussreferat**

15.20 bis 15.35 Uhr

Dr. Helmut Sax, Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte

**VII. Politische Schlussfolgerungen**

15.35 bis 15.50 Uhr

Referate je 5 Minuten

- a. Fraktionsvorsitzender der ÖVP (oder Vertretung)
- b. Fraktionsvorsitzender der SPÖ (oder Vertretung)
- c. Fraktionsvorsitzende der FPÖ (oder Vertretung)

**VIII. Schlussworte der Präsidentin**

**Ende: 16.00 Uhr**

**Teilnehmer/innenkreis:**

14 Bundesrätinnen und Bundesräte im Verhältnis:

5 ÖVP : 5 SPÖ : 3 FPÖ : 1 Grüne

9 Mitglieder des Nationalrates im Verhältnis:

3 ÖVP : 2 SPÖ : 2 FPÖ : 1 NEOS : 1 Liste Pilz

1 Mitglied des Europäischen Parlaments je Parlamentsklub

1 Vertreter/in der Europäischen Kommission

Je 1 Vertreter/in der Landesregierungen der Bundesländer

je 1 Vertreter/in der Fachabteilungen für Kinder- und Jugendhilfe der Länder

die Referent/innen

die Präsident/innen der Landtage sowie

je 2 Vertreter/innen der Landtage

je 1 Vertreter/in:

des Bundeskanzleramtes

des Bundesministeriums für öffentlichen Dienst und Sport

des Bundesministeriums für EU, Kunst, Kultur und Medien

des Bundesministeriums für Frauen, Familien und Jugend

des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres

des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz

des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung

des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort

des Bundesministeriums für Finanzen

des Bundesministeriums für Inneres

des Bundesministeriums für Landesverteidigung

des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und Tourismus

des Bundesministeriums für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz

des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie

je 1 Vertreter/in:

der Volksanwaltschaft

des Rechnungshofes

der ständigen Konferenz der Kinder- und Jugendanwälte Österreichs

der 9 Kinder- und Jugendanwaltschaften

des SOS Kinderdorfes

5-7 VertreterInnen der Mitgliedorganisationen, die dem „Netzwerk Kinderrechte“ angehören

Österreichische Kinderfreunde

Österreichische Plattform für Alleinerziehende

FAmOs – Familien Andersrum Österreich

Gesellschaft Österreichischer Kinderdörfer

5-7 VertreterInnen der Mitgliedorganisationen des Österreichischen Komitees für Soziale Arbeit

5-7 VertreterInnen der Mitgliedorganisationen der Bundesjugendvertretung

der Jugendorganisationen der im Bundesrat vertretenen Parteien

Familienbund

Die Möwe

Katholischer Familienverband

je 1 Vertreter/in:

der Wirtschaftskammer Österreich  
der Bundesarbeiterkammer  
des Österreichischen Gewerkschaftsbundes  
der Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern  
der Österreichischen Industriellenvereinigung

Öffentlichkeit:

Gemäß § 66 Abs. 3 GO-BR wird der Öffentlichkeit nach Maßgabe der räumlichen Möglichkeiten, unter Bevorzugung von Medienvertreter/innen, Zutritt gewährt.

Vorsitzführung:

Inge Posch-Gruska, Präsidentin des Bundesrates  
Dr. Magnus Brunner, LL.M., Vizepräsident des Bundesrates  
Ewald Lindinger, Vizepräsident des Bundesrates

Wien, 2018 10 30

Inge Posch-Gruska e.h.  
Präsidentin des Bundesrates